

Allgemeine Geschäftsbedingungen von UNIVERSIMED Deutschland GmbH („AGB“)

UNIVERSIMED Deutschland GmbH

117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz

Tel +49 6131 276 709-0

Mail: office-de@universimed.com

Website: www.allgemeinarzt.digital

Handelsregister des Amtsgerichts Mainz: HRB 49805 B

UID: DE 333783073

Geschäftsführung: Dr. med. Bartosz Chłap, MBA

I. Begriffsbestimmungen

- Im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) bezeichnet der Begriff „Kunde“ die Käufer von digitalen und Printprodukten sowie von sonstigen Leistungen der UNIVERSIMED Deutschland GmbH.
- Verbraucher im Sinne dieser AGB sind natürliche Personen, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).
- Unternehmer im Sinne dieser AGB sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Kunde im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.
- Verlag im Sinne dieser AGB ist UNIVERSIMED Deutschland GmbH, wie oben angeführt.

II. Geltungsbereich

Die nachfolgenden AGB regeln – in der bei Vertragsabschluss geltenden Fassung – sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen UNIVERSIMED Deutschland GmbH (UNIVERSIMED) und ihren Kunden, soweit sich aus schriftlich bestätigten Einzelvereinbarungen nichts Abweichendes ergibt.

Von diesen Bedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung. Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine eigenen Geschäftsbedingungen wird ausdrücklich widersprochen. Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Bestandteil von Vereinbarungen, es sei denn, sie werden von UNIVERSIMED ausdrücklich schriftlich bestätigt.

III. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Dieser Teil III der AGB liegt allen Geschäftsbeziehungen zwischen UNIVERSIMED, und einem Kunden zugrunde, soweit sich aus schriftlich bestätigten Einzelvereinbarungen nichts Abweichendes ergibt.

1. Preise, Versandkosten, Zahlungsbedingungen, Zahlungsverzug

- 1.1 Alle Angebote von UNIVERSIMED sind freibleibend. Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und Ausstattung bleiben im Rahmen des dem Kunden Zumutbaren vorbehalten. Sonderangebote gelten nur, solange der Vorrat reicht.
- 1.2 Die bei der Bestellung genannten Preise beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, soweit nichts Anderes vermerkt ist.
- 1.3 Bei Versand ins In- und Ausland fallen zusätzlich Versandkosten an. Diese richten sich nach Art, Umfang und Gewicht der Bestellung und werden gemäß den Tarifen der Deutschen Post weiterberechnet. Bei der Bestellung auf der Website werden die Versandkosten vor Aufgabe der Bestellung angezeigt.
- 1.4 Sofern auf der Rechnung nicht anders vermerkt, erfolgt die Zahlung ohne Abzug.
- 1.5 Der Kunde verpflichtet sich, nach Ausführung der Leistung/Erhalt der Ware innerhalb von zehn Tagen zu zahlen.
- 1.6 Der Kunde kommt, auch ohne, dass es einer Mahnung bedarf, spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Erhalt der Rechnung in Verzug. Ist der Kunde Verbraucher, gilt das nur, wenn darauf in der Rechnung besonders hingewiesen wurde. Verzugszinsen werden in der in § 288 BGB gesetzlich vorgesehenen Höhe vom Tag der Fälligkeit an berechnet, wenn nicht im Einzelfall ein höherer Schaden nachgewiesen wird. Gegenüber Unternehmern sind wir zudem berechtigt, die Pauschale in Höhe von 40 EUR zu berechnen, wobei diese auf einen uns zustehenden Schadensersatz anzurechnen ist, soweit der Schaden in Kosten der Rechtsverfolgung begründet ist.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Mit der Bestellung in schriftlicher Form gibt der Kunde ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn der Verlag die Annahme des Angebotes entweder ausdrücklich in Textform, per Stempel oder durch Auslieferung der Ware an den Kunden erklärt.
- 2.2 Bestellt ein Verbraucher die Ware auf elektronischem Wege, wird der Verlag den Zugang der Bestellung bestätigen, allerdings stellt die Zugangsbestätigung noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Eine verbindliche Annahme liegt auch bei der Bestellung auf elektronischem Wege erst vor, wenn der Verlag die Annahme des Angebotes ausdrücklich erklärt oder die Ware an den Kunden ausliefert.

- 2.3 Der Verlag ist berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot des Kunden innerhalb von zwei Wochen nach Angebotsabgabe anzunehmen.

3. Technische Voraussetzungen für die Nutzung digitaler Inhalte

Um die digitalen Inhalte nutzen und insbesondere die ePaper lesen und speichern zu können, müssen beim Kunden eine marktübliche Internetverbindung und ein Programm zum Betrachten von Dokumenten in Elektronischem Format vorhanden sein.

4. Lieferung nicht digitaler Produkte

- 4.1 Die Lieferung erfolgt in unserem Auftrag.
- 4.2 Sollte das bestellte Produkt nicht lieferbar, informiert UNIVERSIMED den Kunden hierüber unverzüglich. UNIVERSIMED wird von seiner Verpflichtung zur Lieferung frei. Bereits geleistete Zahlungen des Kunden werden insoweit erstattet.
- 4.3 Falls nicht alle bestellten Waren vorrätig sein sollten, behält sich der Verlag Teillieferungen vor, sofern diese dem Kunden zumutbar ist. Entstehende zusätzliche Versandkosten gehen zu Lasten des Verlages.
- 4.4 Ist der Käufer Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über. Ist der Käufer Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache auch beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verkäufer im Annahmeverzug ist.
- 4.5 Bis zur vollständigen Begleichung aller gegen den Kunden bestehenden Ansprüche verbleibt die gelieferte Ware im Eigentum des Verlages.

5. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten (E-Books, E-Paper und sonstige Downloads) erlischt das Widerrufsrecht vor Ablauf der Widerrufsfrist, wenn wir mit der Ausführung des Vertrags begonnen haben, nachdem Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie dadurch mit Beginn der Ausführung des Vertrags (d.h. Freischaltung des digitalen Inhalts) Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Übersicht zu Widerrufsbelehrungen:

5.1 Für einen Vertrag über eine Ware oder Waren, die im Rahmen einer einheitlichen Lieferung geliefert werden

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (UNIVERSIMED Deutschland GmbH, Geschäftsführer Dr. Bartosz Chlap MBA, 117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz, Tel.: +49 6131 276 709-0, Fax: +49 6131 276 709-4, Mail: office-de@universimed.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

5.2 Für einen Vertrag über eine Ware oder Waren, die einheitlich bestellt wurden und getrennt geliefert werden

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (UNIVERSIMED Deutschland GmbH, Geschäftsführer Dr. Bartosz Chlap MBA, 117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz, Tel.: +49 6131 276 709-0, Fax: +49 6131 276 709-4, Mail: office-de@universimed.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem

Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

5.3 Für Print ABO-Verträge

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (UNIVERSIMED Deutschland GmbH, Geschäftsführer Dr. Bartosz Chlap MBA, 117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz, Tel.: +49 6131 276 709-0, Fax: +49 6131 276 709-4, Mail: office-de@universimed.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten,

die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

5.4 Für Verträge über die Lieferung unkörperlicher digitaler Inhalte (Downloads wie z.B. ePaper):

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (UNIVERSIMED Deutschland GmbH, Geschäftsführer Dr. Bartosz Chlap MBA, 117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz, Tel.: +49 6131 276 709-0, Fax: +49 6131 276 709-4, Mail: office-de@universimed.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

5.5 Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück, wobei dieses Formular nicht vorgeschrieben ist:

An Universimed Deutschland GmbH, 117er Ehrenhof 3, D - 55118 Mainz

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden
- Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

6. Laufzeit und Kündigung von Zeitschriftenabonnements und Remissionen

Zeitschriften-Abonnements können jederzeit gekündigt werden. Ausgenommen davon sind abgeschlossene Abonnements in Verbindung mit einer Prämie, bei denen eine Mindestlaufzeit bei Vertragsabschluss vereinbart wird. Remission fest bezogener Ware ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags möglich.

Die Kündigung richten Sie bitte schriftlich oder per Fax oder E-Mail an:

UNIVERSIMED Deutschland GmbH

117er Ehrenhof 3
D - 55118 Mainz
Fax: +49 6131 276 709-4
Mail: office-de@universimed.com

7. Gewährleistung

Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

8. Haftung

Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen. Vertragswesentliche Pflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Bei einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung einer vertragswesentlichen Pflicht beschränkt sich unsere Haftung beschränkt sich auf vertragstypische und bei Vertragsschluss vorhersehbare Schäden. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten unserer Organe, Mitarbeiter und Beauftragten.

9. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung. Ist der Kunde Verbraucher, führt dies nicht dazu, dass er den Schutz solcher gesetzlichen Vorschriften nach dem Recht des Staates seines gewöhnlichen Aufenthaltes verliert, von denen nicht durch Vertrag abgewichen werden darf.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages, sofern der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags einschließlich Regelungen der AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

10. Hinweis zur Streitbeilegung

Zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten hat die Europäische Union eine Online-Plattform (ODR-Plattform) eingerichtet, an die Sie sich wenden können.

Die Online-Plattform erreichen Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

UNIVERSIMED Deutschland GmbH nimmt an Streitschlichtungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil.

IV. Ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen für kommerzielle Leistungen an Unternehmer

1. Grundlegendes

- 1.1 Weitere Grundlagen jedes Auftragsverhältnisses sind die auf www.allgemeinarzt.digital im Bereich Mediadaten veröffentlichten aktuellen Tarife und allenfalls ergänzende bzw. spezifische Unternehmensangaben zu bestimmten Werbeformen (z.B. Veranstaltungen, Sonderprojekte etc.), soweit sich aus schriftlich bestätigten Einzelvereinbarungen nichts Abweichendes ergibt.
- 1.2 Mündliche Vereinbarungen und Auskünfte insbesondere von Mitarbeitern von UNIVERSIMED sind unverbindlich. Diese werden von UNIVERSIMED nur dann als verbindlich akzeptiert, wenn sie schriftlich erfolgten.
- 1.3 Unter „(Werbe-)Einschaltungen“ sind im Rahmen dieser AGB neben Inseraten bzw. Anzeigen und Kleinanzeigen im Zweifel insb. auch Fremdbeilagen, Sonderwerbformen aller Art (z.B. Tip-on-Cards, Promotion), entgeltliche redaktionelle Beiträge, Sonderproduktionen, Sonderpublikationen und sämtliche Dienstleistungen und Online-Werbeformen gleich welchen Inhalts zu verstehen.

2. Auftragserteilung, Preise und Zahlungsbedingungen

- 2.1 Maßgeblich für einen Auftrag sind diese AGB, die jeweils gültige Preisliste und unsere Auftragsbestätigung. Ein Auftrag wird erst nach schriftlicher Bestätigung seitens UNIVERSIMED rechtsverbindlich.
- 2.2 Der Vertrag mit UNIVERSIMED kommt zustande, wenn UNIVERSIMED das Angebot des Vertragspartners ausdrücklich annimmt und/oder der Bestellung des Kunden durch Versand entspricht. Dem Absenden der Ware kommt das vereinbarungsgemäße Bereithalten der Ware gleich. Bei Produkten, die beispielsweise per Daten-Download geliefert werden, erfolgt die Annahme des Kaufangebotes des Kunden durch die Bereitstellung zum Download im Kontobereich des Kunden.

- 2.3 Grundsätzlich gilt jener Preis für die bestellte Ware als vereinbart, der sich aus den aktuellen Preislisten oder sonstigen Dokumentationen von UNIVERSIMED ergibt. Diese Preise verstehen sich exklusive Umsatzsteuer und allfälliger Zölle und Abgaben sowie Versandkosten etc.
- 2.4 Preisänderungen vor Bestellung sowie Eingabe- und elektronische Übermittlungsfehler sind vorbehalten.
- 2.5 Aufträge für Werbeeinschaltungen sind innerhalb eines Jahres abzuwickeln, soweit sich aus schriftlich bestätigten Einzelvereinbarungen nichts Abweichendes ergibt. Für die Durchführung von Einschaltungen in bestimmten Nummern oder Ausgaben oder mit einer bestimmten Platzierung wird keine Gewähr geleistet. Ausgenommen sind Aufträge, deren Gültigkeit ausdrücklich von der Einhaltung bestimmter Termine oder von einer bestimmten Platzierung schriftlich abhängig gemacht wird.
- 2.6 Wenn eine Vorauszahlung vereinbart wurde, kann die Durchführung des Auftrages bis zum Eingang der Vorauszahlung zurückgestellt werden.
- 2.7 Bei Aufträgen mit einer vereinbarten Lieferzeit von mehr als 3 Monaten hat UNIVERSIMED das Recht, Preise entsprechend den eingetretenen Kostensteigerungen aufgrund von Steuererhöhungen, Wechselkursschwankungen oder Materialpreissteigerungen zu erhöhen.
- 2.8 Ein Auflagenrückgang berechtigt den Auftraggeber nur dann zur Herabsetzung des Preises bzw. zum Rücktritt vom Vertrag, wenn die Zusicherung einer bestimmten Auflagenhöhe im Auftrag ausdrücklich schriftlich von UNIVERSIMED bestätigt wurde und die Abweichung über die Branchenüblichkeit hinausgeht oder wenn die Auflage um mehr als 15 % sinkt.
- 2.9 Es obliegt dem Auftraggeber, sich über den jeweils gültigen Anzeigentarif und die Höhe der anfallenden Abgaben wie z.B. Mehrwertsteuer vor Aufgabe des Inserates zu informieren.
- 2.10 Bei Änderungen der Preise für Werbeeinschaltungen treten diese sofort (auch unterjährig) in Kraft.
- 2.11 UNIVERSIMED behält sich vor, jederzeit und ohne Angabe von Gründen, insbesondere aber bei Zahlungsverzug oder aus rechtlichen Überlegungen, von der Durchführung von Aufträgen zurückzutreten. Dies gilt auch bei Vorliegen eines Jahresauftrages oder eines Auftrages für wiederholtes Erscheinen von Veröffentlichungen.
- 2.12 Beilagen und Einhefter, die durch Format und Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen.
- 2.13 Willkürliche Zusammenziehungen von Wörtern, die zu ungebräuchlichen und sprachwidrigen Wortgebilden führen, werden abgelehnt. Wortkürzungen, die den Sinn der Einschaltung nicht entstellen, behält sich UNIVERSIMED vor.
- 2.14 Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass UNIVERSIMED keine Exklusivität von medizinischen Indikationen, mit deren Publikation sie beauftragt wurde, gewährt und schließt jegliche Haftung dafür aus. Eine dennoch in einem Auftrag geforderte Exklusivität für eine Indikation wird von UNIVERSIMED nicht akzeptiert und gilt als nicht vereinbart.

3. Haftungsfreistellung

Der Auftraggeber garantiert UNIVERSIMED, dass die Werbeeinschaltung (einschließlich Bildern) gegen keinerlei gesetzliche Bestimmungen (u.a. Urheberrecht, Datenschutzrecht, Wettbewerbsrecht, etc.) verstößt und Rechte Dritter nicht verletzt. Der Auftraggeber verpflichtet sich, UNIVERSIMED hinsichtlich aller Ansprüche, die in dem erschienenen Inserat (einschließlich Bildern) begründet sind, schad- und klaglos zu halten sowie für die entstandenen Nachteile volle Genugtuung zu leisten. Dies gilt insbesondere für alle Arten wettbewerbsrechtlicher Ansprüche, sei es, dass diese von Mitbewerbern des Auftraggebers oder von Mitbewerbern von UNIVERSIMED geltend gemacht werden, für urheberrechtliche und datenschutzrechtliche Ansprüche jeglicher Art, Einschaltkosten von Gegendarstellungen, deren Veröffentlichung UNIVERSIMED gerichtlich aufgetragen wurde, verwaltungsbehördliche und gerichtliche Strafen, medienrechtliche Entschädigungen, Schadenersatzansprüche welcher Art immer und Ansprüche auf Veröffentlichungen von Urteilen oder Mitteilungen nach dem Mediengesetz. Die Verpflichtung des Auftraggebers zur Schad- und Klagloshaltung von UNIVERSIMED versteht sich einschließlich aller anfallenden Verfahrenskosten inklusive der Kosten für rechtliche Beratung und Vertretung. UNIVERSIMED ist zu einer Prüfung eines Inserates oder eines Gegendarstellungsbegehrens nicht verpflichtet. Dies gilt sinngemäß auch für alle anderen vergleichbaren Folgen, beispielsweise Mitteilungen. UNIVERSIMED behält sich vor, Aufträge ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4. Urheberrecht

- 4.1 Die von UNIVERSIMED veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz. UNIVERSIMED hat die Nutzungsrechte an allen Inhalten der Medien. Das Material darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von UNIVERSIMED nicht kopiert, verkauft, verliehen oder in anderer Weise vervielfältigt werden.
- 4.2 Im Falle von Leistungen (Inhalten, Werken, Downloads, elektronischen Dateien etc.), die von UNIVERSIMED im Auftrag erstellt und/oder veröffentlicht wurden, verschafft UNIVERSIMED dem Auftraggeber kein Eigentum. Der Auftraggeber erwirbt das nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht zur Nutzung entsprechend dem vereinbarten Zweck. Es ist nicht gestattet, erhaltene Daten in irgendeiner Weise inhaltlich und redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benützen, sie für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. weiterzuleiten, im Internet oder in anderen Netzwerken entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuahmen, weiterzuerkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Eine Weiterübertragung der Rechte an Dritte ist ausgeschlossen.

5. Abwicklung, Kennzeichnung

- 5.1 Dem Auftraggeber/Inserenten obliegt die rechtzeitige Lieferung der Texte, Daten und einwandfreier Druckunterlagen. Im Falle des Verzuges gilt der Auftrag als erfüllt, wenn die Einschaltung unter Verwendung einer anderen, vom Auftraggeber beigestellten Druckunterlage erfolgt oder auch nur Name und Adresse des Auftraggebers eingeschaltet werden.
- 5.2 Textschaltungen und solche, die aufgrund ihrer Gestaltung nicht sofort als Schaltung erkennbar sind, werden von UNIVERSIMED als Werbung kenntlich gemacht. UNIVERSIMED ist berechtigt, jederzeit auch ohne Rücksprache mit dem Auftraggeber Einschaltungen als „Anzeige“, „mit freundlicher Unterstützung der Firma ...“ oder „entgeltliche Einschaltung“ zu kennzeichnen. Die Entscheidung darüber, ob eine solche Kennzeichnung notwendig oder zweckmäßig ist, obliegt somit ausschließlich UNIVERSIMED. Sollte aus welchem Grund auch immer eine solche Kennzeichnung unterlassen werden, haftet der Auftraggeber für jeden UNIVERSIMED daraus erwachsenden Nachteil.
- 5.3 Bei Anzeigen, die nach Layout gestaltet werden, bzw. wenn vorgeschriebene Schriftgrößen eingehalten werden und die bestellte Anzeigengröße nicht ausreicht, muss die volle Abdruckhöhe bezahlt werden.
- 5.4 UNIVERSIMED haftet für die Druckqualität nur, wenn einwandfreie Druckunterlagen bzw. Werbemittel wie Prospekte etc. beigestellt werden. Die Verwendung der Druckunterlagen erfolgt ohne Gewähr unter Beachtung der üblichen Sorgfalt.
- 5.5 Der Auftraggeber hat bei durch UNIVERSIMED verschuldeter unleserlicher, unrichtiger oder unvollständiger Wiedergabe der Schaltung Anspruch auf Zahlungsminderung oder auf eine Ersatzleistung, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Schaltung beeinträchtigt wurde.
- 5.6 Telefonische Inseratenänderungen müssen nachträglich, jedoch noch vor Anzeigenschluss, schriftlich bestätigt werden.
- 5.7 Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet zwei Monate nach Erscheinen der Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen wurde.
- 5.8 Probeabzüge werden auf ausdrücklichen Wunsch hergestellt. Bei nicht fristgerechter Rücksendung der Probeabzüge gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
- 5.9 Platzierungswünsche sind für UNIVERSIMED nur im Falle der Leistung des Platzierungszuschlages bindend. Die Ausschließlichkeit der Platzierung einer Werbeeinschaltung auf einer Doppelseite kann nur bei einer Anzeigengröße von mindestens 1/2 Seite für zwei gegenüberliegende Seiten im Falle der Leistung des Platzierungszuschlages vereinbart werden. Ein Konkurrenzausschluss kann nicht zugesichert werden.
- 5.10 UNIVERSIMED übernimmt keine Haftung für zur Verfügung gestellte Druckunterlagen.
- 5.11 Prospektbeilagen und Druckunterlagen sind UNIVERSIMED frei Haus zu liefern.

6. Haftung, Gewährleistung

- 6.1 Weitergehende Haftungen für UNIVERSIMED sind ausgeschlossen, wie insbesondere Haftungen für den Fall, dass die veröffentlichte Schaltung in Bezug auf Inhalt und Gestaltung gesetzlichen Bestimmungen widerspricht, Haftung für Schäden, die durch Nichterscheinen eines Inserates an einem bestimmten Tag oder durch Druck-, Satz- und Platzierungsfehler entstehen. In jedem Fall ist die Haftung von UNIVERSIMED mit dem auf den betroffenen Teil der Auflage entfallenden anteiligen Einschaltungsentgelt absolut begrenzt.
- 6.2 Für Druckfehler, die den Sinn des Inserates nicht wesentlich beeinträchtigen, wird kein Ersatz geleistet.
- 6.3 Farbabweichungen gegenüber dem Original behält sich UNIVERSIMED aus drucktechnischen Gründen vor.
- 6.4 Sind etwaige Mängel bei den Daten nicht sofort erkennbar, sondern werden sie erst beim Produktionsvorgang deutlich, so hat der Auftraggeber bei ungenügender Wiedergabe keine Ansprüche.
- 6.5 Bei telefonischer Auftragserteilung oder Textänderung können Reklamationen bezüglich Hörfehler oder Satzfehler von UNIVERSIMED nicht anerkannt werden.
- 6.6 Bei Sonderwerbformen (Einklebern, Tip-on-Cards ...) kann aus technischen Gründen keine 100%ige Qualitätsgarantie gegeben werden (eine Toleranzgrenze von 5% gilt als vereinbart).

7. Änderung von Aufträgen

- 7.1 Kosten, die durch erhebliche Änderung der ursprünglich vereinbarten Ausführung sowie beigestellter Druckunterlagen entstehen, werden dem Auftraggeber berechnet.
- 7.2 Bei Verschiebung aus technischen Gründen ohne vorherige Benachrichtigung des Auftraggebers kann weder die Zahlung verweigert noch Schadenersatz verlangt werden.

8. Zurückziehung von Aufträgen

- 8.1 Die Zurückziehung von Aufträgen für Anzeigen, Beilagen oder für Einhefter muss schriftlich erfolgen. Es gilt jeweils das Datum des Eingangs bei UNIVERSIMED.
- 8.2 Bei Zurückziehung von Aufträgen für Anzeigen, Beilagen, Einheftern vor Anzeigenschluss (gemäß Mediadaten) werden keine Gebühren berechnet, bzw. für klassische Sonderproduktionen (i.e. Formate, die in einer Ausgabe öfter erscheinen können) wird 20% des Auftragswertes als Kostenersatz in Rechnung gestellt, soweit dies im Einzelfall nichts anderes vereinbart wurde. Bei Zurückziehung von Aufträgen nach dem in den Mediadaten genannten Anzeigenschluss wird 100 % des Auftragswertes in Rechnung gestellt.
- 8.3 Bei Zurückziehung von Aufträgen für exklusive Sonderproduktionen (i.e. Formate, die in einer Ausgabe nur exklusiv erscheinen können) und exklusive Sonderpublikationen

(Beilagen) bis 6 Wochen vor der terminierten Materialanlieferung werden 20% des Auftragswertes, zwischen 3 und 6 Wochen vor der terminierten Materialanlieferung werden 50% des Auftragswertes und unter 3 Wochen vor der terminierten Materialanlieferung werden 100% des Auftragswertes als Kostenersatz in Rechnung gestellt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart wurde.

- 8.4 Bei Zurückziehung von Aufträgen für Vorzugsplatzierungen und Sonderwerbformen ab 6 Wochen oder kurzfristiger vor dem in den Mediadaten veröffentlichten Anzeigenschluss, wird ein Betrag von 50% des Auftragswertes als Kostenersatz in Rechnung gestellt. Bei Stornierungen ab vier Wochen oder kurzfristiger wird 100 % des Auftragswertes in Rechnung gestellt.

9. Rabatte

- 9.1 Der Anspruch auf Kundenrabatt besteht nur dann, wenn ein schriftlicher Auftrag für eine Werbeeinschaltung vorliegt und dieser spätestens mit der ersten Einschaltung erteilt wird. Rabattjahr ist das Kalenderjahr. Bei Zahlungsverzug und Insolvenzverfahren verfällt jeder Rabattanspruch.
- 9.2 Ansprüche auf Naturalrabatte erlöschen mit Ende des Kalenderjahres.
- 9.3 Wird ein Auftrag aus Gründen höherer Gewalt und aus Umständen nicht erfüllt, die UNIVERSIMED nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Rabatt zurückzuzahlen.
- 9.4 Die Kundenrabatte können je nach Vereinbarung sofort bei Rechnungslegung berücksichtigt oder nach Ablauf des Rabattschlusszeitraumes gutgeschrieben werden. Eine Änderung dieser Verrechnungsart behält sich UNIVERSIMED jederzeit vor.
- 9.5 Rabattabrechnungen sind schriftlich spätestens drei Monate nach Ablauf des Rabattjahres zu fordern.
- 9.6 Bei zu hoher Rabattgewährung erfolgt nach Ablauf der Jahresfrist eine Nachfakturierung.

10. Abonnements

Abonnements verlängern sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht spätestens 3 Monate vor Ende des Kalenderjahres eine schriftliche Kündigung eingelangt ist. Mangels entgegenstehender Vereinbarung verzichtet der Vertragspartner jedenfalls für die Dauer des ersten Jahres auf eine Kündigung.

11. Veranstaltungen/Webinare

- 11.1 Für jede Veranstaltung gelten die jeweils in der Auftragsbestätigung gelisteten Leistungen als vereinbart.
- 11.2 Bei Stornierung bis 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn fallen keine Kosten an, danach beträgt die Stornogebühr bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50% des vereinbarten Preises. Bei Stornierung innerhalb von 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird der volle vereinbarte Preis in Rechnung gestellt. Die Stornierung muss ausnahmslos schriftlich erfolgen.
- 11.3 UNIVERSIMED behält sich das Recht vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms und des Veranstaltungsortes, unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung, vorzunehmen. Insbesondere behält sich UNIVERSIMED vor, eine Veranstaltung aus wichtigem Grund (z.B. Erkrankung des Referenten, zu geringe Teilnehmerzahl, höhere Gewalt wie z.B. Epidemien, etc.) abzusagen. Im Falle einer Absage werden die Teilnehmer umgehend informiert und eventuell geleistete Zahlungen werden rückerstattet, es sei denn die Absage ist durch den Auftraggeber verursacht (in diesem Fall gelten die Stornogebühren lt. Pkt. 5.1. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer diese beruhen auf grob fahrlässigem Verhalten von Angestellten von UNIVERSIMED.

12. Zahlung

- 12.1 Die Rechnungen von UNIVERSIMED sind 30 Tage nach Erhalt zur Zahlung fällig. Alle Überweisungen erfolgen auf Gefahr des Auftraggebers und sind derart vorzunehmen, dass UNIVERSIMED die Gutschrift des Betrages spätestens am Fälligkeitstag vorliegt. Sämtliche Bankspesen gehen ausnahmslos zu Lasten des Auftraggebers. Im Verzugsfalle ist für die jeweils überfälligen Beträge 1% pro begonnenen Monat zu bezahlen, welche sofort fällig werden.
- 12.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, zusätzlich zu den anfallenden Mahnspesen alle UNIVERSIMED bei Verfolgung seiner Ansprüche auflaufenden Kosten, Spesen und Barauslagen, aus welchem Titel auch immer, zu bezahlen. Er hat daher – falls anwendbar – neben allenfalls gerichtlich bestimmten Kosten auch sämtliche vorprozessuale Kosten, insbesondere Kosten eines von UNIVERSIMED beauftragten Inkassobüros oder Anwaltes, voll zu ersetzen. Eingehende Zahlungen werden zuerst auf Zinsen und Spesen und zuletzt auf die reinen Rechnungsbeträge angerechnet.
- 12.3 Rechnungsreklamationen werden nur innerhalb von vier Wochen ab Ausstellungsdatum der Rechnung anerkannt. Die Reklamation muss schriftlich erfolgen. Berechtigte Reklamationen können nur bei Wahrung dieser Frist berücksichtigt werden.
- 12.4 UNIVERSIMED behält sich vor, Anzahlungen zu verlangen.
- 12.5 UNIVERSIMED ist zu Teillieferungen und Teilabrechnungen berechtigt, soweit im Einzelfall vereinbart.

- 12.6 UNIVERSIMED ist berechtigt, auch während der Laufzeit eines Schaltungsauftrages, das Erscheinen weiterer Werbeeinschaltungen von Anzahlungen und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.
- 12.7 Für die vollständige und fristgerechte Bezahlung von Aufträgen, die über Agenturen geschaltet werden, haften der Auftraggeber und die Agentur solidarisch.
- 12.8 Bei Zahlungsunfähigkeit des Auftraggebers bzw. anhaltendem Zahlungsverzug trotz Setzung einer Nachfrist stellt UNIVERSIMED den gesamten Saldo mit allen Nebenkosten bzw. mit allen seit Beginn der Geschäftsverbindung gewährten Nachlässen (zum Beispiel Rabatten, Provisionen, Skonti und dergleichen) fällig.
- 12.9 Bei Betriebsstörungen oder Eingriffen durch höhere Gewalt hat UNIVERSIMED dann Anrecht auf volle Bezahlung der veröffentlichten Einschaltungen, wenn die vereinbarte Leistung zu 75% erfüllt ist. Bei einer Erfüllung unter 75% ist die Leistung aliquot zu bezahlen.

13. Geheimhaltung

- 13.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, Informationen und Daten, die er von UNIVERSIMED im Zusammenhang mit der Durchführung einer Vereinbarung erhält, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Die Verpflichtung erstreckt sich über die Beendigung des Vertrages hinaus.
- 13.2 Die vorstehenden Verpflichtungen gelten nicht für solche Information und Daten, die einem Vertragspartner bereits vor ihrer Mitteilung im Rahmen dieses Vertrages bekannt waren, von diesem unabhängig erarbeitet oder anderweitig rechtmäßig erlangt wurden oder die allgemein sind oder ohne Verstoß gegen diesen Vertrag allgemein bekannt werden.